

Niederschrift über die Sitzung

Am Dienstag, 08. Juli 2014 in Gesees, Sitzungssaal

Alle 13 Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen. Hiervon waren anwesend, entschuldigt, - nicht entschuldigt, so dass die Beschlussfähigkeit gegeben war.

<u>Anwesend waren:</u>	<u>Entschuldigt fehlten:</u>	<u>Grund der Abwesenheit:</u>
<p>Vorsitzender:</p> <p>Feulner Harald I. Bgm.</p> <p>Gemeinderäte:</p> <p>Barchtenbreiter Manfred</p> <p>Bayerlein Gabriele</p> <p>Freiberger Benedikt</p> <p>Fritsche Thorsten</p> <p>Goldfuß Thomas</p> <p>Hacker Tina</p> <p>Hahn Alfred</p> <p>Hofmann Claus</p> <p>Küfner Stefan</p> <p>Nützel Georg</p> <p>Reuschel Lisa</p> <p>Schiller Dieter</p> <p>Schriftführer:</p> <p>Sponsel Martina</p>		

Beschluss:

Lfd. Nr.	An- wesend	Beratungsgegenstand - Beschluss	für/gegen

1. Bürgermeister Feulner eröffnet um 20:00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Gemeinderäte.

Gemeinderat Nützel spricht nochmals den Punkt Seniorenbeauftragte an.

Bgm. Feulner nimmt den Punkt in einer der nächsten Sitzungen nochmals auf und gibt den Gesprächsinhalt wieder.

o. A.

43 13 Abstimmung über die Tagesordnung

Die Tagesordnung wird bekannt gegeben. Im öffentlichen Teil wird der TOP „Info-Points“ und im nichtöffentlichen Teil „Sachstand Windkraft ,Pettendorfer Rangen gKU“ zusätzlich aufgenommen.

Die Tagesordnung wird mit den Änderungen angenommen.

13 : 0

44 13 zu TOP 1:

Festlegungen zur Sitzungsniederschrift

Bgm. Feulner weist darauf hin, dass der Link „Protokoll“ nicht zu den TOP 30 Zugriffen zählt.

Folgende Punkte werden weiterhin protokolliert:

Name und Sache
Infos von Verwaltung und Bürgermeister
Bedenken und Verbesserungsvorschläge

Einzelne Beiträge bei Einigkeit werden nicht protokolliert.

Die Niederschrift wird wie vorgenannt verfasst.

10 : 3

Beschluss:Lfd. An-
Nr. wesend**Beratungsgegenstand - Beschluss**

für/gegen

zu TOP 2:

Sachstand kommunale Bauprojekte

Bgm. Feulner berichtet dem Gemeinderat von dem Gespräch mit Herrn Winckler (Amt für Ländliche Entwicklung).

Die Maßnahmen werden detailliert im Gemeinderat angesprochen.

Folgende Maßnahmen sind vorgesehen:

- Anbindung Forstmühle
Die Fördersätze betragen 65 % und eventuell 5 % zusätzlich vom Wirtschaftsband A 9.
- Radweg Gesees - Haag
Die Fördersätze betragen 65 % und eventuell 5 % zusätzlich vom Wirtschaftsband A 9.
- Dorferneuerung Forkendorf
Die Gemeinde Gesees ist in der umfassenden Dorferneuerung.

Probleme bestehen noch bei der BT 5. Die Restarbeiten müssen noch aufgenommen werden.

Ferner müssen die Grundstücksverhandlungen noch abgeschlossen werden.

Laut Aussage von Herr Zimmermann, Landratsamt, würde sich der Landkreis auch an den Kosten für den Radweg beteiligen.

Ein gemeinsamer Termin mit der Stadt Bayreuth wird vereinbart, um die Radtrasse abzustecken.

- Die Situation am Anger 1 (Engstelle) wurde angeschaut. Die Grundstücksbesitzer wären bereit, Flächen abzutreten.

Die Straße sollte auf eine vernünftige Breite ausgebaut werden.

Der Gemeinderat nimmt anhand eines Planes die Situation zur Kenntnis.

Bgm. Feulner wird gebeten weiterzuverhandeln. Dieser Punkt wird in der nächsten GR-Sitzung behandelt.

o. A.

Beschluss:Lfd. An-
Nr. wesend**Beratungsgegenstand - Beschluss**

für/gegen

zu TOP 3:

Antrag auf Förderung der musikalischen Früherziehung

Dieser Punkt wurde in der Gemeinderatssitzung des ehemaligen Gemeinderates am 16.04.2014 zurückgestellt. Mit der VHS sollte Kontakt aufgenommen werden.

Gemeinderätin Hacker gibt den Sachverhalt zur Kenntnis. Am Kurs könnten ca. acht bis zehn Kinder ab 4 Jahren teilnehmen. Es war angedacht acht Glockenspiele zum Preis von 22,95 € je Instrument anzuschaffen. Die Instrumente könnten auch vom Kindergarten genutzt werden. Die Kosten für den Kurs würden im Halbjahr 70,00 € je Kind betragen.

Gemeinderat Nützel erklärt, dass der Antrag konkretisiert werden sollte. Gemeinderat Barchtenbreiter ist der Auffassung, dass den Antrag der Elternbeirat des Kindergartens stellen müsste und weist nochmals auf die Förderung durch die VHS hin. Laut Gemeinderat Hofmann sollte sich auch der Träger des Kindergartens, die Kirchengemeinde, beteiligen.

Gemeinderätin Hacker gibt die Einzelheiten der Maßnahme bekannt. Sie setzt sich mit der VHS in Verbindung.

Der Antrag wird bis zur Klärung zurückgestellt.

o. A.

45 13 zu TOP 4:

Anfrage wegen Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes für Grundstück Fl.Nr. 691/6 Gemarkung Gesees (Schulstraße 15)

Eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Am Kirchberg“ wegen

- a) Standort und Baugrenzenüberschreitung mit Doppelgarage in nordwestlicher Richtung
- b) Geschossigkeit II = E + OG (festgesetzt E + D)
- c) versetztes Pultdach (festgesetzt Sattel-, Krüppelwalmdach)
- d) 12 ° Dachneigung (festgesetzt 35 – 45 °)

wird zugestimmt.

13 : 0

Beschluss:

Lfd. Nr.	An- wesend	Beratungsgegenstand - Beschluss	für/gegen
46	13	Regionale Infopoints	

Die Gemeinde Gesees ist Mitglied der Regionalen Entwicklungsgesellschaft „Rund um die Neubürg – Fränkische Schweiz e. V“.

Das E-Mail von Frau Claudia Rabe vom 01.07.2014 liegt dem Gemeinderat vor. In den Nachbargemeinden wird auf die „Breite Eiche“ und die Kirche in Gesees hingewiesen. Der Text wurde bereits im letzten Jahr festgelegt.

Der Gemeinderat beschließt eine Tafel (ca. 1,00 m auf 0,75 m) aufzustellen. Als Standort wird der Aufgang zum „Brückla“ festgelegt. 13 : 0

zu TOP 5:

Verschiedenes:

- a) Bgm. Feulner teilt dem Gemeinderat mit, dass bei der Schulverbandssitzung in Eckersdorf bekannt gegeben wurde, dass es im Schuljahr 2014/2015 wegen geringer Schülerzahl keine 5. Klasse mehr gibt.

Es sind 2014/2015 für die 6. Klasse 20, für die 7. Klasse 20, für die 8. Klasse 26 und für die 9. Klasse 14 Schüler vorhanden.

Die 5. Klasse wird in Eckersdorf mit 26 Kindern unterrichtet. o. A.

- b) Gemeinderat Hahn gibt bekannt, dass der Fußweg zum Brückla zuwächst.

Die Anlieger werden aufgefordert, die Bäume und Sträucher zurück zu schneiden. Wenn dies nicht geschieht, werden die Arbeiten von den Gemeindearbeitern auf Kosten der Anlieger erledigt. o. A.

- c) Gemeinderat Barchtenbreiter erklärt, dass beim Gemeindehaus die Gemeinde einen Grundstücksstreifen besitzt. Dieser sollte ins Pflegeprogramm der Gemeinde aufgenommen werden.

Es wird in die Mähplan aufgenommen. o. A.

Beschluss:

Lfd. Nr.	An- wesend	Beratungsgegenstand - Beschluss	für/gegen
		d) Gemeinderat Fritsche gibt bekannt, dass die Spülung in der Herrentoilette im Gemeindehaus nicht funktioniert.	
		Bgm. Feulner teilt mit, dass der Auftrag bereits an die Fa. Schiller erteilt wurde.	o. A.
		e) Gemeinderat Barchtenbreiter spricht die Beleuchtung „Am Dunger „ an. Das Licht war zu hell.	
		Die BEW hat sich die Situation angeschaut.	
		Herr Körber von der Verwaltungsgemeinschaft wird sich um die Sache kümmern.	o. A.
		f) Gemeinderat Freiburger spricht die Parksituation in der Weinbergstraße an. Bei Veranstaltungen im Gemeindehaus ist die Straße stark zugeparkt.	
		An das Gemeindehaus wird ein Schild angebracht, auf dem auf die Parksituation hingewiesen wird. Ferner werden die Übungsleiter gebeten, die betreffenden Personen darauf hinzuweisen.	o. A.
		g) Gemeinderat Kufner fragt wegen des Breitbandausbaues Spänfleck nach.	
		Bgm. Feulner gibt bekannt, dass der Breitbandbeauftragte in der Verwaltung war und die Punkte angesprochen wurden.	
		Die drei Mitgliedsgemeinden wollen, wenn möglich, gemeinsam Antrag stellen.	o. A.
		h) Gemeinderätin Bayerlein gibt bekannt, dass am Wanderweg zum Jurarandweg bei Spänfleck (Tisch und Bank) der Tisch marode ist.	
		Die Gemeindearbeiter sollen es anschauen.	o. A.

Beschluss:

Lfd. Nr.	An- wesend	Beratungsgegenstand - Beschluss	für/gegen
		<u>zu TOP 6:</u>	
		Genehmigung der Niederschriften über die öffentliche Gemeinderatssitzung am 16. April 2014, 08. Mai 2014 und 10. Juni 2014	
<hr/>			
47	13	a) Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung am 16. April 2014	
		Die Niederschrift wird genehmigt.	13 : 0
		b) Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung am 08. Mai 2014	
		Die E-Mail von Gemeinderat Nützel vom 07.06.2014 wurde dem Gemeinderat weitergeleitet.	
		Folgende Änderungen werden vorgenommen:	
48	13	- Laut Bgm. Feulner ist Punkt 2 der E-Mail erledigt.	
49	13	- Für die Gemeinde Gesees ist wegen der Gemeindegröße und aus Kostengründen kein 3. Bürgermeister notwendig (TOP 3)	13 : 0
50	13	- Die Niederschrift wird wie in Punkt 6 vorgeschlagen geändert.	13 : 0
51	13	- TOP 8 der Niederschrift wird nicht geändert.	12 : 1
52	13	- Die Punkte 10 und 11 der Niederschrift werden entsprechend der E-Mail geändert.	13 : 0
53	13	- Die Punkte 14 und 17 der Niederschrift werden wie in der E-Mail vorgeschlagen geändert.	13 : 0
54	13	Der Gemeinderat stimmt der wie vorgenannt abgeänderten Fassung zu. Die E-Mail bildet einen Bestandteil der Sitzungsniederschrift.	13 : 0
54	13	c) Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung am 10. Juni 2014	
		Die Niederschrift wird genehmigt.	13 : 0